

**Satzung zur Änderung der Studienordnung  
für den Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre  
an der Technischen Universität Chemnitz  
Vom 5. November 2003**

Aufgrund von § 21 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. S 293) hat der Senat der Technischen Universität Chemnitz nachstehende Satzung erlassen:

**Artikel 1**

**Änderung der Studienordnung für den Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre**

Die Studienordnung für den Diplomstudiengang Volkswirtschaftslehre an der Technischen Universität Chemnitz vom 3. Juni 1997 (Amtliche Bekanntmachungen S. 763) wird wie folgt geändert:

§ 8 Abs. 2 Satz 3 wird ersetzt durch:

Der Student kann für die Pflichtsprache unter den vom Fremdsprachenzentrum aktuell angebotenen Fremdsprachen auswählen.

**Artikel 2**

**In-Kraft-Treten**

Vorstehende Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz in Kraft.

Sie gilt für alle bereits Immatrikulierten, die noch keine Sprachauswahl getroffen haben, sowie für alle ab dem Wintersemester 2003/2004 neu Immatrikulierten.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Technischen Universität Chemnitz vom 8. Juli 2003 sowie der Bestätigung der Anzeige durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst vom 15. September 2003, Az.: 3-7831-11/161-11.

Chemnitz, den 5. November 2003

Der Rektor  
der Technischen Universität Chemnitz

Prof. Dr. Klaus-Jürgen Matthes